

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement

Zürich, 24. Juli 2025

Halbjahresabschluss 2025

Bellevue Group mit ausgeglichenem Resultat von CHF 0.2 Mio. –
Healthcare-Sektor mit aussichtsreichem Potenzial – weitere
Performanceverbesserungen

- **Historisch tief bewerteter Healthcare-Sektor und markante Dollar-Schwäche belasten Anlageperformance und Vermögensbasis – Rückgang der verwalteten Kundenvermögen um 16% auf CHF 4.8 Mrd.**
- **Rückgang der Ertragsseite aufgrund der tieferen Kundenvermögen und marktbedingter unrealisierter Anlageverluste auf Finanzanlagen um 23% auf CHF 27 Mio.**
- **Operativer Aufwand dank reduziertem Personalaufwand im Vorjahresvergleich um 11% tiefer – volle Wirkung der eingeleiteten Kosten- und Optimierungsmassnahmen erst 2026 erwartet**
- **Weitere Fortschritte bei der Anlageperformance dank Optimierungen im Portfoliomanagement – Healthcare-Sektor mit vielversprechendem Rebound-Potenzial**
- **Überprüfung eines Management Buy-outs der Tochtergesellschaft adbodmer im Rahmen der Fokussierung des Geschäftsmodells und Anpassung an die neue Marktrealität**

Veit de Maddalena, exekutiver Verwaltungsratspräsident der Bellevue Group, zum Halbjahresresultat 2025: «Die Bellevue Group war in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres durch ein sehr anspruchsvolles Marktumfeld gefordert. Der für uns zentrale Healthcare-Markt ist derzeit historisch tief bewertet und bleibt weiterhin deutlich hinter den globalen Finanzmärkten zurück. Die anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten und die damit verbundene markante Schwäche des US-Dollars beeinträchtigten die Entwicklung von Bellevue zusätzlich. In den vergangenen Monaten haben wir die Bellevue Group weiter sukzessive an die neue Marktrealität angepasst, um die Profitabilität wiederherzustellen. Gleichzeitig wollen wir sicherstellen, dass Bellevue bei einer nachhaltigen Markterholung bestmöglich aufgestellt ist. Wir sind überzeugt, dass der Healthcare-Sektor sehr attraktive Einstiegsmöglichkeiten für Anlegerinnen und Anleger bietet und vor einem Wendepunkt steht. Dank laufenden Optimierungen im Portfoliomanagement konnte die Anlageperformance weiter verbessert werden und der Grossteil unserer Healthcare-Strategien liegt über der Benchmark. Dies stimmt uns zuversichtlich, dass für Bellevue die Rückkehr auf den nachhaltigen Wachstumspfad möglich ist.»

Marktbedingte Reallokation der Kundengelder durch Dollar-Schwäche verstärkt

Die betreuten Kundenvermögen verringerten sich in der Berichtsperiode marktbedingt um 16% oder rund CHF 940 Mio. auf CHF 4.8 Mrd. Dieser Rückgang ist sowohl auf die unterdurchschnittliche Entwicklung im Healthcare-Sektor als auch auf die damit verbundene Reallokation von Kundengeldern zurückzuführen. Erschwerend kam der schwache US-Dollar hinzu, der gegenüber dem Schweizer Franken in den ersten sechs Monaten über 12% an Wert verlor. Da über 75% der Anlagen von Bellevue in USD denominated sind, führte dies zu einer währungsbedingten Reduktion des Anlagevermögens um rund CHF 550 Mio.

Die im Vorjahresvergleich um rund 24% tiefere durchschnittliche Vermögensbasis (16% gegenüber Ende 2024) führte zu einem entsprechenden Rückgang der Erträge aus Asset-Management-Dienstleistungen um rund 23% auf CHF 27.0 Mio. Gleichzeitig belasteten marktbedingte, unrealisierte Anlageverluste auf Finanzanlagen das Halbjahresresultat mit CHF 2.0 Mio. Dadurch fiel der Gesamtertrag um 31% auf CHF 25.0 Mio. Auf der Aufwandseite werden die eingeleiteten Optimierungsmassnahmen ihre volle Wirksamkeit erst 2026 entfalten. Der operative Aufwand konnte insbesondere dank tieferen Personalkosten um 11% auf CHF 22.7 Mio. gesenkt werden. Daraus resultierte ein ausgeglichenes Konzernresultat von CHF 0.2 Mio. (Vorjahr: CHF 7.4 Mio.).

Anlageperformance der Healthcare-Strategien grösstenteils über Benchmark

Dank der vorgenommenen Optimierungen im Portfoliomanagement konnte die relative Anlageperformance in der Berichtsperiode weiter verbessert werden. Der Grossteil der Healthcare-Strategien erzielte im 1. Halbjahr eine positive Wertentwicklung in US-Dollar und übertraf dabei mehrheitlich den breiten MSCI World Healthcare. Allen voran der Bellevue Emerging Markets und der Bellevue Digital Health generierten mit 11% und 6.6% attraktive Wertsteigerungen und rangierten im ersten Quartil der Lipper Peer-Group. Ebenfalls mit einer starken Anlageperformance überzeugten der Bellevue Healthcare Strategy (CH) mit 5.8%, der Bellevue Sustainable Healthcare mit 5.1% sowie der Bellevue Healthcare Strategy (LUX) mit 5.0%. Diese vielversprechenden Wertentwicklungen wurden durch die Schwäche des US-Dollars stark gedämpft, so dass in Schweizer Franken eine negative Anlageperformance resultierte.

Auch die BB Biotech AG entwickelte sich erfreulich. Die positiven Effekte verschiedener operativer und personeller Optimierungen sowie Fortschritte bei mehreren Mid-Cap-Positionen trugen zur Erholung bei. Zusätzlich wirkten sich Übernahmeaktivitäten im Portfolio unterstützend aus. Im Bereich Nischenstrategien zeigten sich ebenfalls breite Fortschritte. Besonders erfreulich entwickelten sich die Entrepreneur-Strategien, die sowohl absolut als auch relativ stark abschnitten. So glänzten der Bellevue Entrepreneur Europe Small (in EUR) und der Bellevue Entrepreneur Switzerland (in CHF) mit einer Anlageperformance von 18.7% bzw. 12.9%.

Anpassung des Geschäftsmodells an neue Marktrealität

Das Umfeld hat sich für die Bellevue Group über die letzten Jahre stetig verändert. An diese neue Realität hat Bellevue das Geschäftsmodell in den vergangenen Jahren laufend angepasst. Als tragfähiges Fundament fungieren die anerkannte Anlagekompetenz, die engagierten Mitarbeitenden und die starke, schuldenfreie Bilanz.

Per Anfang Juni hat Veit de Maddalena als exekutiver Verwaltungsratspräsident auch die operative Leitung der Gruppe übernommen. Prof. Dr. Urs Schenker, Mitglied des Verwaltungsrates seit 2019, agiert als Lead Independent Director. Die Geschäftsleitung von Bellevue Asset Management, der wichtigsten operativen Tochtergesellschaft der Bellevue Group, obliegt Markus Peter, der als Head Investments seit 2009 bei Bellevue tätig und seit 2024 auch Mitglied der Gruppengeschäftsleitung ist. Der bisherige CEO Gebhard Giselbrecht hat sich entschieden, eine neue Herausforderung ausserhalb der Bellevue Group anzunehmen.

Nach 16 Jahren bei Bellevue wird Patrick Fischli, seit 2009 Head Distribution, Mitglied der Geschäftsleitung der Bellevue Asset Management und seit 2024 Mitglied der Gruppengeschäftsleitung, die Gruppe spätestens per Ende Jahr verlassen. Patrick hat die Vertriebsstruktur und das Sales-Team bei Bellevue massgeblich aufgebaut und weiterentwickelt. Neu übernimmt Florin Boetschi die Verantwortung für die Sales-Aktivitäten und wird Mitglied der Geschäftsleitung von Bellevue Asset Management. Florin Boetschi ist seit vier Jahren bei der Bellevue Group, zuletzt leitete er die Vertriebsaktivitäten in Asien und unsere Niederlassung in Singapur. Wir danken Patrick für seinen langjährigen, wertvollen Einsatz für die Bellevue

Group und freuen uns sehr, dass wir mit Florin einen kompetenten internen Nachfolger für diese zentrale Rolle gefunden haben. Mit der neuen Führungsstruktur ist sichergestellt, dass die operative Umsetzung nahtlos und mit hoher Kontinuität im Interesse aller Stakeholder erfolgt.

Im 1. Halbjahr 2025 wurden die Geschäftsaktivitäten von Bellevue weiter fokussiert. Die Fonds und Mandate der Bellevue Asset Management Deutschland werden seit 1. Juli durch das Multi Asset Team der Bellevue Asset Management Zürich verwaltet. Bellevue Asset Management Deutschland wird damit zur reinen Vertriebsgesellschaft.

Als weiteren Schritt zur Schärfung des Geschäftsmodells wird ein Management-Buy-out der auf Private Equity spezialisierten Tochtergesellschaft adbodmer geprüft. Die enge Zusammenarbeit soll dabei weiterhin bestehen bleiben. Mit dieser potenziellen Transaktion kann die Komplexität der Geschäftsaktivitäten zusätzlich reduziert werden und Bellevue weiterhin von der Private-Equity-Expertise von adbodmer für den Bellevue Entrepreneur Private KmGK profitieren.

Die schlankere und effizientere Organisation ermöglicht zusätzlichen Spielraum für ausgewählte Wachstumsinitiativen.

Healthcare bleibt strategischer Kern mit starker Ausgangslage und Katalysatoren für Trendwende

Trotz der Herausforderungen der letzten Jahre bleibt der Healthcare-Sektor ein struktureller Wachstumsmarkt. Innovation, demografischer Wandel und stabile Cashflows machen ihn langfristig attraktiv – unabhängig von temporären Stimmungszyklen.

Mehrere Indikatoren sprechen aktuell für ein antizyklisches Einstiegspotenzial:

- Das Indexgewicht von Healthcare im S&P 500 liegt unter 10% – der tiefste Stand seit über einem Jahrzehnt. Nach einer ähnlich tiefen Gewichtung im Jahr 2011 übertraf der Sektor den Gesamtmarkt in den folgenden vier Jahren um mehr als 70%.
- Der Sektor ist derzeit rund 20% günstiger bewertet als der globale Aktienmarkt. Ein ähnlich tiefes Bewertungsniveau wurde zuletzt vor fünf Jahren erreicht.
- Seit Sommer 2024 hat sich Healthcare um über 10% schwächer entwickelt als der MSCI Defensive Sectors Index.

Darüber hinaus sind mehrere potenzielle Katalysatoren für eine Trendwende des Healthcare-Sektors im weiteren Jahresverlauf ersichtlich. Die derzeitige gesundheitspolitische Ungewissheit in den USA dürfte mit der Veröffentlichung konkreter regulatorischer Beschlüsse abnehmen und für mehr Planungssicherheit sorgen. Die endgültigen Entscheidungen zu kontroversen Themen wie «Most Favored Nation»-Regelungen oder Strafzöllen dürften in abgeschwächter Form erfolgen, um politische Mehrheiten zu sichern. Zudem zeichnet sich der Sektor weiterhin durch innovationsgetriebene attraktive Margen, stabile Einnahmequellen, konjunkturunabhängige Nachfrage und hohe Effizienz aus.

Fundament für erneutes Wachstum

Die Bellevue Group ist mit einem klaren Plan in die zweite Jahreshälfte gestartet: Strukturen weiter vereinfachen, Produkte mit Relevanz stärken und den Vertrieb gezielt forcieren, getragen von einer verbesserten Anlageperformance und einem unverändert hochstehenden Kundenservice. Die operative Wende ist eingeleitet, wird jedoch erst 2026 die volle Wirkung entfalten.

Der vollständige Halbjahresbericht 2025 sowie die Präsentation sind verfügbar unter www.bellevue.ch bzw. report.bellevue.ch/H12025.

Kontakt

Investor Relations: Stefano Montalbano, CFO Bellevue Group
Tel. +41 44 267 67 00, smn@bellevue.ch

Media Relations: Jürg Stähelin, IRF
Tel. +41 43 244 81 51, staehelin@irf-reputation.ch

Bellevue

Bellevue ist ein spezialisierter Asset Manager mit den Kernkompetenzen Healthcare-Strategien, alternative Anlagen (inkl. Private Equity) und ausgewählte Nischenstrategien, der an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Gegründet 1993, generiert Bellevue als Haus der Anlageideen mit rund 90 Mitarbeitenden attraktive Anlageperformances und somit Mehrwert für Kunden sowie Aktionäre. Per Ende Juni 2025 verwaltete Bellevue Kundenvermögen in Höhe von CHF 4.8 Mrd.